**Bausteine zur Berufsfindung**

***Bildungsplan (Klasse 5 und 6): Wege zur Berufsfindung***

*Die Schülerinnen und Schüler*

* *können Arbeitsplätze und Berufe in Familie und Umfeld erkunden und vorstellen;*
* *können ihren Wunschberuf beschreiben und begründen;*
* *erkennen, wie unterschiedlich Berufswege sein können*

**Klasse 5**

* Berufe in der Familie und in der Umgebung erkunden und beschreiben durch Interviews etc.
* Eltern bzw. Experten stellen ihren Beruf vor (in der Schule oder am Arbeitsplatz)
* Begehung eines produzierenden Betriebs [Suche nach dauerhaftem Partner]
* Selbsteinschätzung (Stärken entdecken, Ziele & Veränderungen bis zur Klasse 9)
* Verantwortungsaufgabe finden, ausführen und auswerten (evtl. weitergeben)
* Ziele finden durch Nutzung von Stadtplan und (digitalen) Fahrplänen

**Klasse 6**

* Berufe in der Familie und in der Umgebung erkunden und beschreiben durch Interviews etc.
* Begehung eines Betriebs (Handwerk)
* Eltern bzw. Experten stellen ihren Beruf vor
* Selbsteinschätzung (Stärken entdecken, Ziele > Veränderungen bis zur Klasse 9)
* Erwerb eines Nähmaschinenführerscheins
* Kennenlernen eines handwerklichen Berufs entsprechend des jeweiligen Werkstoffes im Fach Technik
* Elterninfo-Abend zum Thema „Wege nach Klasse 9“ (in Kooperation mit Klasse 9 und Berufswege-Beauftragter/m

**Klasse 7**

* Kompetenzanalyse
* Pausenverkauf
* Einführung des Berufskompass (digital)
Digitalisierung von Bewerbungsfoto, Unterschrift, Zeugnisse…..
* Berufsinformationstag für Bauberufe besuchen (z.B. Steinbeisschule)
* ggf. Besuch in der Paulinenpflege (z.B. am „Tag der offenen Tür“)
* Einführung in Berufsfelder
* Betriebsbesichtigungen (Dienstleistungsgewerbe, siehe Kontakte)
* Telefonate führen (Anfragen für Praktika in Klasse 7) [in Koop. mit BW-Bank]
* 1- wöchiges „Schnupperpraktikum“ (Ende der Klasse 7)
* Selbsteinschätzung (Stärken, Ziele > Veränderungen bis zur Klasse 9)
* Gemeinsamer 2. Elternabend mit Klasse 8: „Nach dem Hauptschulabschluss“ durchgeführt von der Handwerkskammer oder der Industrie und Handelskammer
* Kennenlernen eines handwerklichen Berufs entsprechend des jeweiligen Werkstoffes im Fach Technik
* evtl. Teilnahme am Jobshuttle
* Einladung der Handwerkskammer Stuttgart zu einer Doppelstunde
„Einführung in Handwerksberufe“

**Klasse 8**

* Bewerbungsschreiben und Lebenslauf verfassen
Digitalisierung von Bewerbungsfoto, Unterschrift, Zeugnisse…..
* Austeilen des Zeitplanes an Schüler und Eltern „Bewerbung,…. (Tauschlaufwerk Berufsorientierung/Infoblätter)
* 1-wöchiges Blockpraktikum mit Praktikumsbericht
* Hygieneerziehung im Rahmen von „Gesundheit und Soziales“
* Betriebsbesichtigungen im Rahmen von HTW/Technik
* 2-wöchiges Blockpraktikum mit Praktikumsbericht
* Kooperation mit dem Arbeitsamt (BIZ-Besuch, Beratungsgespräche)
* Betriebsbesichtigungen
* Besuch einer Ausbildungsmesse (z.B. Berufsmesse Killesberg oder Local Career Bad Cannstatt)
* ggf. Besuch in der Paulinenpflege (z.B. am „Tag der offenen Tür“)
* 3tägiges Praktikum in der Berufsschule (Kooperation mit der Robert-Bosch-Schule Zuffenhausen), Alternative: 3tägiges Praktikum an der Altenpflegeschule der Paulinenpflege
* Selbsteinschätzung (Stärken, Ziele & Veränderungen bis zur Klasse 9)
* Planspiel „Ready-Steady-Go“
* Kennenlernen eines handwerklichen Berufs entsprechend des jeweiligen Werkstoffes im Fach Technik
* weitere mögliche Angebote, was ausgewählt wird entscheidet die/der Klassenlehrer/in:
	+ Handwerk-on-Tour
	+ Ausbildungsbotschafter
	+ Von standby auf aktiv
	+ Jobshuttle
* Beratungsgespräche mit der AfA, Eltern und Schülern
* Kontaktaufnahme mit dem Psychologischen Dienst der AfA
* Gemeinsamer 2. Elternabend mit Klasse 7: „Nach dem Hauptschulabschluss“ durchgeführt von der Handwerkskammer oder der Industrie und Handelskammer
* Online-Infoabend für Eltern und Schüler\*innen im Juni/Juli, aufgeteilt in 3 Infoblöcke (Versuchsphase bis Sommer 2022)

**Klasse 9**

* Vorstellungsgespräche und Eignungstest üben [Kooperation mit Maler Heinrich Schmid]
* 1 wöchiges Praktikum (in Absprache mit der Klassenlehrerin Kl.8),
* Beratungsgespräche mit AfA, ggf. Paulinenpflege, Eltern und Schülern
* Selbsteinschätzung (Stärken, Ziele & Veränderungen)
* Kennenlernen eines handwerklichen Berufs entsprechend des jeweiligen Werkstoffes im Fach Technik
* Expertenvortrag der BW-Bank: Kontoführung/Verschuldung
* Online-Bewerbung [Kooperation mit der BW-Bank]
* Elterninfogespräche mit der Paulinenpflege Winnenden
* Praktikums-/Ausbildungsplätze finden, (online) Bewerbungen schreiben, Vorstellungsgespräche üben und die Vorbereitung auf Einstellungstests findet in der Regel in SPF-Stunden und den Stunden der Werkstätten Kl. 7-9 in Einzelbetreuung statt.
* Besuch einer Ausbildungsmesse, z. B. Local Career oder Ausbildungsmesse in den Wagenhalle im Herbst, ggf. können im Frühjahr einzelne Schüler aus Kl. 9 mit Kl. 8 mitgeschickt werden, wenn sie noch Informationsbedarf haben.
* Termine mit außerschulischen Partnern sollen frühzeitig vereinbart werden
🡪 ggf. Arbeitserprobung im BBW der Paulinenpflege Winnenden durch die Agentur für Arbeit oder weitere Praktika in Betrieben oder beruflichen Schulen, wenn ein Ausbildungsvertrag in Aussicht ist
* Fortführen des Berufskompasses als Sammelordner für Bescheinigungen.
* Fortführen der digitalen Ordner „Bewerbungen“